

# Wochenkalender

der Evangelischen Predigergemeinde  
vom 25. Januar – 01. Februar 2026

## 25.01.2026 – 3. Sonntag nach Epiphania

10:00 Gottesdienst mit Kindergottesdienst mit Pfarrerin Ulrike Kaffka und Claudia Glebe (Refektorium)

## 26.01.2026 – Montag

16:30 City-Treff für die Jugend (Predigerkeller)

## 27.01.2025 – Dienstag

08:00 Morgengebet (Predigerkirche, Hoher Chor)

10:00 Sprechzeit Pfarrerin Ulrike Kaffka (Gemeindebüro)

## 28.01.2026 – Mittwoch

08:00 Morgengebet (Predigerkirche, Hoher Chor)

14:30 Seniorennachmittag: „Wo man singt, da lass dich ruhig nieder“ – gemeinsames Singen (Kapitelsaal)

## 29.01.2026 – Donnerstag

08:00 Morgengebet (Predigerkirche, Hoher Chor)

17:00 Friedensgebet (Lorenzkirche)

18:00 Junge Gemeinde (City) (Predigerkeller)

19:30 Offenes Singen mit Kantor Samuel Huhn (Refektorium)

## 30.01.2026 – Freitag

08:00 Morgengebet (Predigerkirche, Hoher Chor)

11:45 Gebet zur Erhaltung der Schöpfung (Kaufmannskirche)

12:00 Friedensgebet (Augustinerkloster)

17:00 Volleyball für alle (Domsporthalle)

## 31.01.2026 – Samstag

08:00 Morgengebet (Predigerkirche, Hoher Chor)

ab 15:00 Familiensegensfeier (Kapitelsaal)

## 01.02.2026 – Letzter Sonntag nach Epiphania

10:00 Abendmahlsgottesdienst mit Pfarrer Holger Kaffka (Refektorium), anschließend Kirchenkaffee im Kapitelsaal



EVANGELISCHE KIRCHE  
IN MITTELDEUTSCHLAND

# W o c h e n b l a t t

Evangelische Predigergemeinde Erfurt



25. Januar 2026  
3. Sonntag nach Epiphania

## Wochenspruch

Und es werden kommen von Osten und Westen, von Norden und Süden, die zu Tisch sitzen werden im Reich GOTTES.

Lukas 13, 29

## Zum Gottesdienst

**Heute begehen wir den Tag der Berufung des Apostels Paulus.**

**Predigt:** Apostelgeschichte 26, 4-20

Paulus sprach zu König Agrippa: Seit meiner Jugend habe ich bei meinem Volk in Jerusalem gelebt.

Alle Juden wissen, wie ich mein Leben von klein auf geführt habe. Sie kennen mich von früher. Wenn sie wollen, können sie es bezeugen: Ich habe zu der Gruppe gehört, die unseren Glauben am strengsten ausübt. Denn ich war Pharisäer. Jetzt stehe ich vor Gericht, weil ich auf das hoffe, was Gott unseren Vorfahren versprochen hat. Die zwölf Stämme unseres Volkes dienen Gott ununterbrochen bei Tag und bei Nacht. Denn sie hoffen, dass sie die Erfüllung dieser Zusage erleben.

Und gerade wegen dieser Hoffnung, mein König, werde ich von den Juden nun angeklagt. Warum haltet ihr es für unglaublich, dass Gott Tote auferweckt?

Ich selbst hatte ja zunächst geglaubt, gegen das Bekenntnis zu Jesus, dem Nazoräer, hart vorgehen zu müssen. Das habe ich in Jeru-

salem dann auch getan. Ausgestattet mit einer Vollmacht der führenden Priester brachte ich viele der Heiligen ins Gefängnis. Und wenn sie zum Tod verurteilt werden sollten, stimmte ich dafür. Ich suchte sie in sämtlichen Synagogen. Immer wieder versuchte ich, sie mithilfe von Strafen zu zwingen, ihrem Glauben abzuschwören. Mein Hass auf sie war grenzenlos. Deshalb verfolgte ich sie sogar bis in die Städte außerhalb des Landes.

In dieser Absicht reiste ich nach Damaskus. Ich hatte die Vollmacht und das Einverständnis der führenden Priester. Unterwegs, mein König, um die Mittagszeit, sah ich plötzlich vom Himmel her ein Licht aufleuchten. Es war heller als der Glanz der Sonne und umstrahlte mich und meine Begleiter. Wir stürzten alle zu Boden.

Da hörte ich eine Stimme, die auf Hebräisch zu mir sagte: »Saul, Saul, warum verfolgst du mich? Du wehrst dich vergeblich gegen den Stock, der dich antreibt.«

Da fragte ich: »Wer bist du, Herr?«

Der Herr antwortete: »Ich bin Jesus, den du verfolgst. Doch jetzt steh auf! Stell dich auf die Füße! Denn ich bin dir erschienen, um dich in meinen Dienst zu nehmen. Du sollst als Zeuge auftreten für das, was du heute

gesehen hast – und das, was ich dir noch zeigen werde. Ich schütze dich vor deinem Volk und vor den Menschen aus den anderen Völkern. Ich sende dich zu ihnen, damit du ihnen die Augen öffnest. Sie sollen sich aus der Finsternis zum Licht hinwenden und aus der Gewalt des Satans zu Gott. Durch den Glauben an mich sollen ihnen ihre Sünden vergeben werden. Und sie sollen ihren Anteil am Erbe der Heiligen erhalten. <

Deshalb, König Agrippa, habe ich der himmlischen Erscheinung widerspruchslos gehorcht. Ich war dann zuerst in Damaskus und Jerusalem, später in ganz Judäa und bei den anderen Völkern. Überall habe ich die Menschen aufgefordert: ›Ändert euer Leben und wendet euch hin zu Gott! Handelt so, wie es eurem neuen Leben entspricht!<

### Mitwirkende im Gottesdienst

Willkommensdienst: N.N.  
Lektorin: Isabel Rößner  
Kindergottesdienst: Claudia Glebe  
Küster: Christian Schulrabe  
Orgel: Kantor Samuel Huhn  
Predigt/Liturgie: Pfarrerin Ulrike Kaffka

### Kindergottesdienst

Die Kinder sind eingeladen, beim Eingangslied mit zum Kindergottesdienst zu gehen. Sie kommen am Ende des Gottesdienstes wieder zurück in das Refektorium.

Komm, geh mit mir.  
Von Gott erzählen wollen wir.  
Groß oder Klein,  
Gott will bei uns sein.

### Kollekte

Die Kollekte am 18.1.2026 ergab für *den Erhalt der Orgeln in der EKM* 78,50 €.

Für die *Aufgaben der Predigergemeinde* wurden 76,90 € und 5,00 € online.

Die Kollekte wird heute für *Initiativen und Bildungsveranstaltungen und das Mitteldeutsche Bibelwerk für die Verbreitung und Erschließung der Bibel* gesammelt.

Am Ausgang sammeln wir für die vielfältigen Aufgaben der Predigergemeinde.

Ganz herzlichen Dank für alle Spenden und Kollekten!

### Kollekte online

An den Kollektenkörben finden Sie QR-Codes, mit denen Sie per Smartphone ganz einfach online spenden können. Diese Spenden können Sie steuerlich geltend machen.

### Zur Fürbitte empfohlen

### Gottes Segen zum Geburtstag!

*An dieser Stelle stehen in der Druckversion unsere Geburtstags-Gratulationen. Aus Gründen des Datenschutzes wird dieser Abschnitt nicht mit im Internet veröffentlicht.*

### Verstorben

Aus unserer Gemeinde sind verstorben:

- *Dr. Johannes Georg Mehlig* am 16.01.2026 im Alter von 88 Jahren. Die Trauerfeier findet am 20.02.26, 11:00 Uhr im Refektorium statt.
- *Karin Bertz* am 17.01.26 im Alter von 88 Jahren.

### Weitere Informationen

#### Familiensegensfeier des Kirchenkreises

Segen heißt: Gott wünscht uns Gutes. Und verspricht, uns zu begleiten, wohin wir auch gehen. Ist das nicht schön? Das wollen wir Euch gern, am Beginn des neuen Jahres 2026, weitergeben zum **Familiensegensfest** „Du sollst ein Segen sein“ am **Samstag, 31. Januar 2026 von 15.00-17.00 Uhr im Kapitelsaal des Predigerklosters** (über den Schulhof des Ratsgymnasiums, Meister – Eckehart- Str.1) Dort werden wir in einem fröhlichen Fest Segen ganz verschieden erleben – im Wort, in einer Berührung, in Kreativität, in Musik. Deshalb kommt und seid dabei. Und nachher wollen wir gemeinsam teilen – bringt gern einen kleinen Imbiss mit! Getränke gibt es vor Ort. Kommt mit der ganzen Familie und schleppt auch Eure besten Freunde mit. Auch wenn Ihr nicht in der Kirche seid. Gottes Segen ist für alle da.

Das Team der Gemeindepädagog\*innen des Kirchenkreises Erfurt freut sich auf euch.

#### Neuer Erwachsenen-Kurs bei uns

*Bibel – Kirche – Glauben: Einsteigen – Wachsen – Heimisch werden.*

Unter dieser Überschrift steht der Gesprächskurs für Erwachsene, der vom 04.03. bis 01.04. an jedem Mittwochabend stattfindet.

Nehmen Sie sich gern die Informationskarte (Foto mit Riesenrad) dazu mit, die auf dem Tisch vor dem Refektorium ausliegt.

Sie sind interessiert an diesem Kurs mit J. Henning, J. Heller und Pfarrer H. Kaffka? Wir werden aus unterschiedlichen Perspektiven in den Austausch kommen über Glaube und Zweifel, über Kirche und Bibel.

Bitte melden Sie sich bis zum 02.02. bei Pfarrer Holger Kaffka an.

#### Evangelische Kinderkantorei

**Kinder ab Klasse 3** Montags, 17-18 Uhr im Zentrum für Kirchenmusik, Pachelbel-Saal, Meister-Eckehart-Str. 1.

- Leitung: Christine Cremer

**Kinder der Klassen 1 und 2, Vorschulkinder** Montags, 17-17:45 Uhr im Zentrum für Kirchenmusik, Meister-Eckehart-Saal, Meister-Eckehart-Str. 1

- Leitung: Maria Lioba Gebhardt

**Kastanienkinderchor (für Kinder, die montags keine Zeit haben)** Mittwochs, 16-17 Uhr im Bürgerhaus „Unter den Kastanien“ Röntgenstraße 28.

- Leitung: Christine Cremer

**Kontakt** christine.cremer@ekmd.de

maria.gebhardt@ekmd.de

#### Redakteurin der Woche:

Maria-B. Kalkbrenner